

Erfinder verhindert Explosion im Fernseh-Hauptabendprogramm

Alugeflecht schützt Gasflaschen vor Detonation

WIENER NEUSTADT Einen großen Fernsehauftritt hat kommenden Montag ein Erfinder aus Wiener Neustadt im deutschen Fernsehen. Hannes Schrenk zeigt im Hauptabendprogramm auf SAT1, wie man Gasflaschen vor Explosionen schützt.

Der Chef der Firma EXCO hat sich durch seine Sicherheits-Erfindungen einen Namen gemacht. Schrenk hat ein Aluminiumgeflecht entwickelt, das in Benzintanks, Kanister, oder Gasflaschen eingebracht werden kann. Das Material verhindert, dass die Behälter im Unglücksfall explodieren. Für eine Demonstration

seiner Erfindung wurde Schrenk in die SAT1 „Clever Show“ eingeladen.

Bei den Aufnahmen traf der Wiener Neustädter unter anderem den bekannten Fernsehmoderator Kai Pflaume. Schrenk brachte vor der Kamera eine nicht geschützte Gasflasche zur Explosion. Bei dem Produkt aus seiner „Werkstatt“ hingegen konnte eine Detonation vermieden werden.



Hannes Schrenk (li.) mit Kai Pflaume